

****AUSSCHREIBUNG/AUSLOBUNG**

Kärntner Landesbaupreis 2026
KÄRNTENS BESTE BAUTEN**

Das Land Kärnten, vertreten durch **Frau LHStv.in Dr.in Mag.a Gaby Schaunig** sowie das Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 2 – Finanzen, Beteiligungen und FTI, Unterabteilung Hochbau, lädt zur Teilnahme an der Ausschreibung des **Kärntner Landesbaupreises 2026** ein.

1. Zielsetzung

Der Kärntner Landesbaupreis würdigt herausragende Leistungen im Bereich der Baukultur und setzt ein deutliches Zeichen für qualitätsvolle Architektur, Planen und Bauen in Kärnten. Ausgezeichnet werden Bauwerke und bauliche Leistungen, die in besonderer Weise

- räumliche und baukünstlerische Qualität,
- örtliche- und städtebauliche Einbindung,
- funktionale und gestalterische Kohärenz,
- den Einsatz zeitgemäßer, nachhaltiger Materialien, Baustoffe und Bauweisen,
- eine sorgfältige Ausführung und Bauleitung,
- Energieeffizienz und ökologische Verantwortung,
- eine stimmige Zuordnung zum Orts- und Landschaftsbild sowie
- zeitgemäße Mobilitäts- und Umweltaspekte

vorbildlich berücksichtigen.

Die Preisvergabe soll langfristig zur **kontinuierlichen Förderung der Baukultur** im Land Kärnten beitragen und dieses in der Öffentlichkeit sichtbar machen. Die nominierten Projekte werden im Rahmen einer Ausstellung präsentiert; die eigentliche Auszeichnung würdigt beispielhafte Bauten, die in zeitgemäßer baukultureller Sprache umgesetzt wurden.

2. Themenkreis

Gemäß dem Kärntner Kulturförderungsgesetz können Werke aus folgenden Bereichen eingereicht werden:

- **Architektur**
- **Denkmal- und Ortsbildpflege**
- **Altstadt- und Objektsanierung**
- **Ingenieur: innenbauwerke**
- **Städtebauliche Projekte**
- **Einschlägige theoretische oder wissenschaftliche Arbeiten**

Berücksichtigt werden sowohl realisierte Projekte als auch – im Falle theoretischer Werke – belegbare baukulturelle Leistungen mit Relevanz für Kärnten.



3. Teilnahmeberechtigung/Antragstellung

Der Kärntner Landesbaupreis wird auf Antrag verliehen. Antragsberechtigt sind:

- **Planer: innen** (Architektur, Ingenieur:innenwesen, Städtebau)
- **Bauherr: innen**
- **Ausführende Unternehmer: innen**
- **Künstler: innenvereinigungen, Gemeinden, Ämter** inkl. Sachverständige)
- **Ortsbildpflegekommissionen**
- **Mitglieder des erweiterten Fachbeirates**

Der Preis wird ausschließlich für Projekte vergeben, deren **Fertigstellung maximal drei Jahre** vor Antragstellung zurückliegt. Mehrfache Einreichungen desselben Projekts sind – außer bei vorheriger Zurückstellung durch die Jury – nicht vorgesehen.

4. Einreichungs- und Antragsunterlagen

Für die Beurteilung durch die Fachjury sind **sämtliche Projektdokumente digital** einzureichen, darunter:

- Pläne, Darstellungen, Schnitte, Ansichten
- Projektbeschreibung (Inhalt, Konzept, Materialien, Besonderheiten)
- Fotodokumentation (Innen, Außen, Details)
- Angaben zu Planung, Ausführung und Fertigstellung
- Exakte Lagebeschreibung (Lageplan, Adresse, Kartenausschnitt)
- Kontaktdaten der Bauherr: in bzw. einer bevollmächtigten Person

Rechte und Verpflichtungen

Mit der Einreichung erklären sich die Einreicher: innen einverstanden, dass

- sämtliche eingereichten Unterlagen inkl. Fotos honorarfrei veröffentlicht werden dürfen,
- die ausschreibende Stelle uneingeschränkte Veröffentlichungsrechte erhält,
- die Namen aller Beteiligten sowie die Standortgemeinde genannt werden dürfen,
- das Fotomaterial copyrightrechtlich geklärt und honorarfrei zur Verfügung gestellt wird.

Die Einreichunterlagen verbleiben im Besitz des Landes Kärntens. Bei Zustimmung der Einreicher: innen können die Projekte zudem in folgenden Publikationsformaten berücksichtigt werden:

- Baukultur-Publikationen des Landes Kärntens
- Architektur Haus Kärnten
- Digitale Kärntner Baudatenbank auf www.nextroom.at
- Online Plattform www.kärntensbestebauten.at



Eine Veröffentlichung ist für die Bewerber: innen **kostenfrei**; im Falle einer Auswahl erfolgt eine gesonderte Information.

5. Termine

- **Einreichstart:** Mo., **02. Februar 2026**
- **Einreichschluss:** So., **12. April 2026**, 23:59 Uhr (MEZ)
- **Nominierungssitzung:** Mo., **04. Mai** und Di., **05. Mai 2026**
- **Preisverleihung:** Do., **02. Juli 2026**
- **Ausstellung:** Mo., **06. Juli bis Fr., 31.07.2026**
- **Ort:** Architektur Haus Kärnten, **St. Veiter Ring 10, A-9020 Klagenfurt a. W.**
- **Einreichweg:** ausschließlich digital über die **Einreichplattform** »alpha-awards Einreichung« der Firma 79 Blue Elephants GmbH

6. Jury

Die Fachjury (erweiterter Fachbeirat) tritt zur Beurteilung zusammen und führt – nach eigenem Ermessen – ab **Anfang Mai 2026** (Mo., 04.05.-Di., 05.05.2026) Objektsbereisungen durch.

Die Jury setzt sich aus fünf fachkundigen Personen zusammen:

- **2 Vertreter: innen des Amtes der Kärntner Landesregierung**
- **3 von den Mitgliedern des Fachbeirates für Baukultur nominierte Juror: innen**

Das Preisgericht setzt sich zusammen aus:

Auslobende Stelle / Amt der Kärntner Landesregierung

- Sachverständiger DI Philipp Urabl, Abt. 2 – Finanzen, Beteiligungen und FTI, Hochbau
- Unterabteilungsleiterin DIin Sabine Polesnig, Abt. 7 – Wirtschaftsstandort, Fachliche Raumordnung

Nominiert vom Kärntner Kulturgremium, Fachbeirat für Baukultur:

- Architektin DIin Anja Innauer (NONA Architektinnen GesbR., Vorarlberg)
- Univ. Prof.in Architektin DIin Franziska Ullmann (Wien)
- Architekt DI Ernst Beneder (Architekten Arge Architekt DI Ernst Beneder & Architektin DIin Dr.in Anja Fischer, Wien)

Die Jury entscheidet mit einfacher Stimmenmehrheit über die Vergabe des Landesbaupreises und der Anerkennungen. Die Beurteilung wird protokollarisch festgehalten und gemäß Kärntner Kulturförderungsgesetz vom Fachbeirat überprüft und danach der Kärntner Landesregierung zur Beschlussfassung vorgelegt.

Mitglieder, die an einem eingereichten oder vorgeschlagenen Projekt beteiligt sind, scheiden während der entsprechenden Beratungen aus und werden durch Ersatzmitglieder vertreten.



7. Preisverleihung & feierliche Installation der Plakette KLBP'26

Die öffentliche Verleihung erfolgt durch **Frau LHStv.in Dr.in Mag.a Gaby Schaunig**.
Vorgesehen ist die Überreichung

- eines **Preisgeldes - Architekt: in**
- eines **Ehrenzeichens - Bauherr: in**
- einer **Urkunde - Architekt: in & Bauherr: in**

an die Preisträger: innen des Kärntner Landesbaupreises 2026.
Auch Anerkennungen, Auszeichnungen oder Sonderpreise werden mit Urkunden gewürdigt.

Im Folgejahr findet ein feierlicher Festakt zur Anbringung der Plakette KLBP'26 am ausgezeichneten Objekt statt. Dieser Festakt umfasst die offizielle Anbringung der Auszeichnungsplakette sowie eine medienwirksame Präsentation des prämierten Bauwerkes.

8. Organisation und Abwicklung/Ansprechpartner: in

Die organisatorische Durchführung der Vergabe sowie die begleitende Vermittlung im Auftrag des Landes Kärnten übernimmt das **Architektur Haus Kärnten**.

Architektur Haus Kärnten
St. Veiter Ring 10,
A-9020 Klagenfurt a. W.

FON: +43 (0) 664 123 7564
E-MAIL: office@architektur-kaernten.at

Weitere Informationen

Detaillierte Informationen zum Kärntner Landesbaupreis:

- www.architektur-kaernten.at
- www.kaertensbestebauten.at

